

Konzept Umnutzung zu KulturStall Vättis

Einführung

Mitten im schönen Bergdorf Vättis befindet sich ein nicht mehr genutzter historischer Stall im Eigentum der Politischen Gemeinde Pfäfers. Dieser Stall trägt viel zum intakten Dorfbild von Vättis bei und wäre ein idealer Ort für diverse öffentliche und kulturelle Veranstaltungen. Der Stall steht aktuell ungenutzt im Dorf und könnte mit der IG KulturStall Vättis zu neuem Leben erweckt werden. Die IG hat sich zum Ziel gesetzt, mit viel Herzblut und vielen Eigenleistungen dieses Gebäude mit dieser einmaligen Atmosphäre einer neuen, zeitgemässen Nutzung zuzuführen. Mit einer sehr grosszügigen Spende wurde 2024 bereits der Eingangsbereich betoniert, eine neue Treppe und ein stabiler Boden im ersten Stock installiert. Dort befindet sich nun ein Raum mit einem wunderbaren Stall-Ambiente, mit vielen gut erhaltenen, authentischen, grob gehobelten alten Holzbalken und einem hohen Freiraum bis zum Schrägdach. Es fanden bereits versuchsweise einzelne Veranstaltungen statt, darunter auch Kinovorführungen. Diese erfreuten sich sehr grosser Beliebtheit. Für die Zukunft sind diverse Veranstaltungen wie musikalische Aktivitäten, Apéros, Theater für Jung und Alt, Kunst- oder auch Vereinsanlässe geplant. Wichtig ist für die Mitglieder der IG, dass der Stall eine breite Nutzung erfährt und auch Drittinteressenten kostengünstig zur Verfügung gestellt werden kann. Der Stall wird so zu einem Treffpunkt für Einheimische und Gäste, für Jung und Alt. Ein Ort, der verbindet und inspiriert. In diesem Sinne möchten die Mitglieder der IG KulturStall Vättis für die erhaltene Wertschätzung allen Unterstützern danken, die uns zur Aufnahme und Fortführung dieses Projekt ermutigt haben, um dauerhaft ein kulturelles Angebot im KulturStall in Vättis etablieren zu können.

Der KulturStall würde aus folgenden Gründen einen grossen Mehrwert für Vättis und das Taminatal schaffen:

- Stärkung der Talgemeinschaft und der Attraktivität von Vättis durch zusätzliche Anlässe und Events
- kostengünstige Vermietung an potentielle Interessenten aus fern und nah
- Schaffung eines wunderbaren Ambientes in einem ganz besonderen Umfeld
- Umnutzung einer bestehenden Liegenschaft für einen gemeinschaftlich-sozialen Zweck
- breite Nutzung des KulturStalls durch verschiedenste Arten von Anlässen und Events
- Erhalt und Umnutzung eines bestehenden Stalls mit besonderer Bedeutung für das historische Ortsbild von Vättis

Geplante und oder bereits durchgeführte Veranstaltungen

- 1. Kinovorführungen
- 2. Volkstümliche und klassische Konzerte
- 3. Bilderausstellungen mit Vernissagen
- 4. Kulturveranstaltungen
- 5. Theatervorführungen sowie Kindertheater
- 6. private Geburtstagsfeiern und Feste
- 7. Vereinsanlässe

Notwendige bauliche Massnahmen

An der äusseren Gebäudehülle sollen grundsätzlich nur minimale Änderungen vorgenommen werden. Die innere Gebäudehülle soll wetterbeständiger gemacht und besser gegen den Schall isoliert werden. Zudem soll ein Anschluss ans Elektrizitätsnetz erfolgen, um den KulturStall mit Elektrizität für Licht und Geräte zu versorgen. Ein weiterer grösserer Kostenpunkt ist die Aufwertung bestehender Türen und Fenster sowie die Umsetzung zusätzlicher baulicher und gerätetechnischer Massnahmen für den Brandschutz.

Impressionen vom KulturStall



Ein Film kann über folgenden Link angeschaut werden

https://www.pfaefers.ch/docn/6248434/Vorstellung_Stall_letzte.mp4



Budget und Finanzierungsplan

Um die Kosten tief zu halten, wird bezüglich Toiletten und Parkplatznutzung auf bestehende Infrastruktur zurückgegriffen.

- **Parkplätze**
Nutzung vorhandener Parkplätze im Dorf
- **Toiletten**
Nutzung Toiletten im gegenüberliegenden Drachenlochmuseum, Zugang von aussen.

Beschreibung	effektiv	Eigenleist.	Drittleist.	Fehlbetrag
Betriebskonzept gemäss Christian Grünenfelder, Bad Ragaz	2600.00			2600.00
Strom, Hauptverteilung durch SAK	2307.00			2307.00
Grabarbeiten Strom	3000.00			3000.00
Unterverteilung, EW Bad Ragaz	1796.00			1796.00
Installationssysteme	1411.00			1411.00
Lichtinstallation	2733.00			2733.00
Montage Elektrik	4000.00	4000.00		0.00
Abnahme Elektriker	500.00			500.00
Sanierungsarbeiten Gebäude:				
Reinigung Gebäude Innen	1000.00	800.00		200.00
Vorarbeiten, Rollgerüst Absturzsicherung	500.00			500.00
Auffrischung Tragkonstruktion inkl. Neubau	12000.00	6000.00		6000.00
Wanddämmung	14000.00	10000.00		4000.00
Türen neu, Glastüre Obergeschoss, Holztüre Untergeschoss	8000.00	2000.00		6000.00
Fluchttreppe neu, z.B. Richtung Strasse	8500.00			8500.00
Neuer Zaun, Aussenbereich	1500.00	1000.00		500.00
Sanierung Aussenbereich Garten	4000.00	3000.00		1000.00
Vorplatz Sanierung, Stolperränder usw.	3000.00	1500.00		1500.00
Maschinen, Werkzeuge	2000.00	1500.00		500.00
Aussenwände ganzes Gebäude, Verschönerung	3000.00	2500.00		500.00
Unvorhergesehene bauseitig	5000.00			5000.00
Sound, Beamer, Zubehör	3000.00	500.00		2500.00
Eröffnungsfeier	2000.00	1000.00		1000.00
Total	85847.00	33800.00		52047.00
Finanzierung:				
- Eigenleistungen	33800.00			
- erhoffte Beiträge von Sponsoren	52047.00			

IG KulturStall Vättis

Der Vorstand der IG KulturStall Vättis besteht aktuell aus den folgenden Personen:

Präsidentin	Margrith Kohler, Foppa 1, 7315 Vättis
Präsident-Stv. und Baukoordinator	Marcel Manhart, Serra 2, 7315 Vättis
Kulturverantwortliche und Aktuarin	Nadia Zeller-Kohler, Halde 12, 7315 Vättis
Finanzverantwortliche	Sonja Bonderer, Hinterdorf 3, 7315 Vättis

Sponsoring

Der Vorstand und die Mitglieder der IG KulturStall Vättis arbeiten zur kulturellen Weiterentwicklung des Dorfes Vättis und des Taminatals ehrenamtlich.

Für die erfolgreiche Umnutzung zum KulturStall Vättis sind wir auf die Unterstützung von zahlreichen Sponsorinnen und Sponsoren angewiesen. Auch als Mitglied der IG KulturStall Vättis oder als Helferin oder Helfer sind sie herzlich willkommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie uns unterstützen würden.

Vielen herzlichen Dank.

Bank:	St. Galler Kantonalbank
IBAN:	CH84 0078 1629 5779 5200 0
lautend auf:	IG Kulturstall Vättis

IG KULTURSTALL VÄTTIS

Für die Interessengemeinschaft KulturStall Vättis:

Die Präsidentin:	Der Präsident-Stv. und Baukoordination
------------------	--

Margrith Kohler	Marcel Manhart
-----------------	----------------